

PRESSEMITTEILUNG

Hannover, 19.09.2022

Fachtagung: „Im Fokus: Haushaltsnahe Dienstleistungen“

In der Jahrestagung am 16.09.2022 im Forum St. Joseph in Hannover wurde die Relevanz von ambulant- hauswirtschaftlichen Dienstleistungen mit unterschiedlichem fachlichen Blick betont. Ziel der Tagung war die Information der Fachöffentlichkeit und den der Hauswirtschaft angrenzenden Berufsgruppen über haushaltsnahe, und hauswirtschaftliche Dienstleistungen im ambulanten Pflegekontext.

Moderiert von Bettina Mull, Vorstandsmitglied der LAG HW Nds., wurden die Tagungsgäste von Frau Anja Köchermann, Vorstandsvorsitzende der LAG HW Nds., begrüßt. Prof. Dr. Elisabeth Leicht-Eckardt stellte erste Ergebnisse des bis Ende 2023 terminierten Projekts „Stärkung der Hauswirtschaft in Niedersachsen: Förderung und Qualitätssicherung haushaltsbezogener Dienstleistungen“ vor, das vom Nds. Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz gefördert wird. Im Rahmen des im Frühjahr 2022 gestarteten Projekts fanden in Niedersachsen Befragungen statt von Anbietern, Beratungsstellen und pflegenden Angehörigen.

In einer interdisziplinär besetzten Gesprächsrunde wurde der aktuelle Sachstand aus Sicht von Wissenschaft, Politik, quartiersbezogener Pflege, Angehörigen und Patientenvertretung sowie Arbeitnehmer- und Arbeitgeberseite erörtert. Dies war ein erster Schritt, um gegenseitiges Verständnis für ambulant- hauswirtschaftliche Dienstleistungen und damit verbundene unterschiedliche Positionen zu wecken und persönliche Kontakte für weitere Gesprächsrunden zur Verbesserung der Situation für Menschen mit Hilfe- und Unterstützungsbedarf im häuslichen Umfeld in Niedersachsen zu knüpfen. Deutlich wurde, dass ambulant- hauswirtschaftliche Dienstleistungen für Versorgung und Betreuung einen stationären Aufenthalt hinauszögern und zum Wohlbefinden von Menschen mit Hilfe- und Unterstützungsbedarf beitragen und finanzielle Leistungen nach dem SGB XI nur grundlegende pflegerische Tätigkeiten abdecken.

Einig waren sich Teilnehmende von Podium und Publikum, dass konkrete Informationen über professionelle Hauswirtschaft für alle Beteiligten notwendig sind, wofür eine von der LAG HW Nds. erarbeitete aktuelle Handreichung zur Verfügung steht (www.lag-hw-nds.de/aktuelles.html). Zudem muss intensiv für Ausbildung und Qualifizierung hauswirtschaftlicher Fachkräfte geworben und für eine bessere Anerkennung und Bezahlung hauswirtschaftlicher Dienstleistungen gekämpft werden.